

R. u. S.-Fragebogen

(Von Frauen sinngemäß auszufüllen.)

Name und Vorname des Hr-Angehörigen, der für sich oder seine Braut oder Ehefrau den Fragebogen einreicht:

Dienstgrad: Hr-Mr.

Sip. Nr.

Name (leserlich schreiben): D e g e n h a r d t P a u l

in Hr seit Dienstgrad: Hr-Einheit:

in SA von bis , in HJ von bis

Mitglieds-Nummer in Partei: 1 330 601 in Hr:

geb. am 5.1.1895 zu Landeshut i.Rsgb. Kreis: Landeshut

Land: Deutsches Reich jetzt Alter: 44 Glaubensbekenntnis: gglbg.

Jetziger Wohnsitz: Ackerfelde O/S Nr.1. Wohnung:

Beruf und Berufsstellung: Schutzpolizeibeamter (Polizeimeister)

Wird öffentliche Unterstützung in Anspruch genommen? Nein

Liegt Berufswechsel vor? Nein

Außerberufliche Fertigkeiten und Berechtigungsscheine (z. B. Führerschein, Sportabzeichen, Sportauszeichnung):

SA-Sportabzeichen

Staatsangehörigkeit: Deutsches Reich

Ehrenamtliche Tätigkeit: Ortsgruppenleiter der NSDAP u.Gemeinderatsmitglied.

Dienst im alten Heer: Truppe Hüs, Rgt.6 von 10.8.1914 bis 16.12.1918

Freikorps ... Kav. Abt. der Brig.Olita von 16.12.1918 bis 30.10.1919

Reichswehr ... von bis

Schutzpolizei ... Gleiwitz von 10.11.1919 bis heute

Neue Wehrmacht von bis

Letzter Dienstgrad: Unteroffizier /bei der Schutzpolizei:Polizeimeister.

Frontkämpfer: 23.11.1914 bis 31.10.1919 ; verwundet: 2 mal leicht

Orden und Ehrenabzeichen, einschl. Rettungsmedaille: E.K.II.Kl., Frontkäpfkerkreuz u.Dienstauszeichnung III.Kl.

Personenstand (ledig, verwitwet, geschieden - seit wann): 25.2.1931 verheiratet

Welcher Konfession ist der Antragsteller? gglbg. die zukünftige Braut (Ehefrau)? gglbg.

(Als Konfession wird auch außer dem herkömmlichen jedes andere gottgläubige Bekenntnis angesehen.)

Ist neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung vorgesehen? Ja - nein.

Hat neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung stattgefunden? Ja - nein.

Gegebenenfalls nach welcher konfessionellen Form?

Ist Ehestands-Darlehen beantragt worden? Ja - nein.

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)?

Wann wurde der Antrag gestellt?

Wurde das Ehestands-Darlehen bewilligt? Ja - nein.

Soll das Ehestandsdarlehen beantragt werden? Ja - nein.

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)?

Lebenslauf:

(Ausführlich und eigenhändig mit Tinte geschrieben.)

Ich bin am 5. i. 1895 zur Landesfahrt, i. Rgt. als Fahrer
Von Verstärkungsmitteln für den Transport eingezogen.
Geboren Anna geborene Hiltig geboren. Am
6. bis 14. Lebensjahr besuchte ich die Volksschule
in Landesfahrt. Da mein Vater infolge eines Sch.
Unfalls im Jahre fünf Monate (1902) mit nur 6 Kindern
wurde, musste ich mit 18 Jahren schon mein Vor-
recht eintreten. Auf meine Eltern hoffend, suchte ich in
einem Jahr als Flüchtlingskind beschäftigt werden.
Ab 1914 war ich Soldat und wurde ich nach dem
Ende. Rgt. 6 als Reiseforwilleig. Ich habe dann bei
zum Reiseforwille an verschiedenen Fronten und bei
verschiedenen Truppenarten im Felde meine Heilfahrt
wollt. Nachdem Lippow führte ich dann im
Osten bei der Russ. Arm. Abt. von Drig. Kita bis 1919 gegen
die Polen wieder gekämpft. Am 10. ii. 1919 wurde ich
bei der Polizeipolizei in Brandenburg. Ich gehörte
dann sechs und zwölf Pol. Formationen in Ost- u. Preu-
ßen an. Gymnasialig bin ich Polizeimitarbeiter der Polizei-
polizei, Vol. Nation abgefallen. 1930 kam ich mit Männer-
nach 778 h P. in Führung. Ich begann dann einen zu beginnen
und meiste Mittelpunkt. Am 1. 6. 32 ließ ich mich in die
Republik einheiraten. Seit 1. 8. 32 bin ich politischer Pol.
der Wohl Eigentum. Gymnasialig wurde ich wieder
als Polizeiinspektor bei der Wohlgründung
der Republik. Ich bin seit 1931 mit Else Borchert verheiratet,
und das offe sind zwei Kinder gewor-
den. Dies sind Gottgläubig.

Paul Wagnerfahrt.

Raum zum Aufkleben der Lichtbilder.



Nr. 2 Name des leiblichen Vaters: Degenhardt Vorname: Franz
Beruf: Dachdeckermeister Jetziges Alter: Sterbealter: 34
Todesursache: Betriebsunfall
Ueberstandene Krankheiten: unbekannt

Nr. 3 Geburtsname der Mutter: Wittig Vorname: Anna, Berta
Jetziges Alter: Sterbealter: 63
Todesursache: Darmlähmung
Ueberstandene Krankheiten: unbekannt

Nr. 4 Großvater väterl. Name: Degenhardt Vorname: Adam
Beruf: Dachdeckermeister Jetziges Alter: Sterbealter:
Todesursache:
Ueberstandene Krankheiten:

Nr. 5 Großmutter väterl. Name: Volkmann Vorname: Karoline
Jetziges Alter: Sterbealter:
Todesursache:
Ueberstandene Krankheiten:

Nr. 6 Großvater mütterl. Name: Wittig Vorname: Albrecht, Wilhelm
Beruf: Bleichmeister Jetziges Alter: Sterbealter: 64
Todesursache:
Ueberstandene Krankheiten:

Nr. 7 Großmutter mütterl. Name: Grimmig Vorname: Anna, Rosine
Jetziges Alter: Sterbealter: 84
Todesursache: Arm=und Beinbruch u.innere Blutung
Ueberstandene Krankheiten:

- a) Ich versichere hiermit, daß ich vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe.
b) Ich bin mir bewußt, daß wissenschaftlich falsche Angaben den Ausschluß aus der §§ nach sich ziehen.

Ackerfelde, den 18. Dezember 1938.
(Ort) (Datum)

Rudolf Wagner-Jaurek
(Unterschrift)

Die Unterschrift der zukünftigen
Ehefrau bezieht sich nur auf Punkt a